Notfallcheckliste

Im Notfall sollten Ehe-/Lebenspartner……

Bescheid wissen über:

- Vermögens- und Besitzverhältnisse
- Kontonummern und Passwörter
- Finanzierung des gemeinsamen Haushalts
- Geschäftsverbindungen der Partner
- Gewünschte Nachlassregelung
- Patientenverfügung / Sterbebegleitung
- Todesnachricht und Bestattungsritual

Zugang haben:

- zu Kontonummern und Passwörtern
- zu eigenem unabhängigen Konto

zu den Aufbewahrungsorten für wichtige Dokumente

Daten und Unterlagen, die uns im Notfall weiterhelfen

Unsere Familie	**Natel/Handy**
Nummer und Pin	• • •

Vertrauensperson	**Name, Adresse, Telefonnummern**
1. Ansprechperson / Vertrauensperson	

Persönliches und Familiäres	**Wichtigste Namen, Adressen, Telefonnummern**
Angehörige	

Freunde	
Nachbarn	
Arbeitgeber	**Name, Adresse, Telefonnummern**
Mann	
Frau	
Kinder betreffend	**Namen, Adressen, Telefonnummern**
Vorschlag für zwei Vormünder	1. 2.
Kindergarten	
Schulen	
Babysitter	
Tagesmutter / Kita	
Lehrbetrieb	

Gesundheitliches	**Namen, Adressen, Telefonnummern**
Hausarzt	
Kinderarzt	
Zahnarzt	
Hauspflege / Spitex	
Krankenkasse	
Allergien	
Patientenverfügung	Aufbewahrungsort

Finanzielles	**Adresse Bank, Kontennummern, Vollmachten, Karten-Pins, E-Banking Zugangsdaten**
Betriebs- Haushaltskonto Bankkarte	
Bankkonto Mann Bankkarte	
Bankkonto Frau Bankkarte	
Postkonto Postcard	
Tresorfach Schlüssel	
Kreditkarten	Aufbewahrungsort

Bemerkung: Im Todesfall sperren Finanzinstitute alle Konten, die auf den Namen des/der Verstorbenen lauten, auch gemeinsame Konten. Es können nur noch Zahlungen, die auch bisher regelmässig über das Konto abgewickelt wurden, vorgenommen werden. Jede andere Zahlung muss vom Bankberater genehmigt werden.
Ausnahme: Zahlungen können individuell unterschrieben werden. Dies wird bei der Kontoeröffnung festgelegt.

Betrieb	**Namen, Adressen, Telefonnummern**
Verpächter	Betrieb
Verpächter	Parzelle
Kaufvertrag	Aufbewahrungsort
Buchhaltung Treuhand	
Betriebskarte Flächenverzeichnis Gebäude	Aufbewahrungsort
Betriebshelfer	

Computer/Internet	**Login, Passwort, Internetadresse**
Computer	
E-Mail-Konto	
Agate/TVD	
Buchhaltungs-programm	
EDV Milchvieh	
EDV-Schweine	

EDV-Geflügel	

Versicherungen	**Aufbewahrungsort Police, Adressen, Telefonnummern**
AHV Nr.	Mann Frau
Pensionskasse	
Kranken- und Unfallversicherung	
Lebensversicherung	
Taggeldversicherung	
Zusatzversicherung	
Betriebshaftpflicht	

Wichtige Dokumente	**Aufbewahrungsort**
Testament	
Ehevertrag	

Erbvertrag	
Pass, Identitätskarte	
Heimatschein	

Vermögen	**Dokumente**
Eigengut Mann	
Eigengut Frau	
Schenkungen	An wen: Was:
Erbvorbezug	Wer: Was:

Verträge	**Aufbewahrungsort**
Liefervertrag	Menge Teilhaber
Aufzuchtvertag	Anzahl
Bewirtschaftungs-vertrag (Ökologie)	Parzelle
Dienstbarkeiten (Leitungen, Wegerecht, Näherbaurecht etc.)	
Kreditvertrag/ Darlehen	Betrag

Haus-/ Betriebstechnik	**Namen, Adressen, Telefonnummern**
Heizung	
Sanitär	
Elektrik	

Mitgliedschaften	**Vereine, Genossenschaften etc.**

Maschinen/Geräte Fahrzeuge	**Besitz, Anleitungen, Schlüssel**
Maschine Aufbewahrungsort	Anleitung Schlüssel
Miteigentumsanteil Maschinen	Maschine: Standort: Anteil:
Fahrzeugausweise Versicherungs-ausweise	Aufbewahrungsort
Reparatur	

Zuletzt aktualisiert am ……..

Unterscheiden Sie zwischen Unterlagen, die allen Hilfspersonen, Lehrlingen und Angestellten zugänglich sein sollen und sensiblen Daten, die nur einem ausgewählten Personenkreis zur Verfügung stehen sollen (z.B. Bankdaten).

Weiterführende Dokumente

Broschüre „Hinweise für Hinterbliebene“

Agriexpert, Laurstr. 10, 5201 Brugg, Tel. 056 462 51 11, info@agriexpert.ch

Patientenverfügung

- rechtsverbindliche Meinungsäusserung
- richtet sich an den behandelnden Arzt
- sollte immer wieder aktualisiert werden

Verbindung der Schweizer Ärzte und Ärztinnen
(Kurzversion oder ausführliche Version)

http://www.fmh.ch/services/patientenverfuegung.html Mit frankiertem

Rückantwortkuvert bestellen bei:

FMH Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte
«Patientenverfügun
g» Postfach 300
3000 Bern 15